

DJKUMSCHAU

NEWSLETTER

Sportverband
Bistum Speyer

Diözesanverbandsausschuss tagte in der Bildungs- und Freizeitstätte Heilsbach bei Schönau

Diözesanverbandsvorsitzender Willi-Günther Haßdenteufel begrüßte die angereisten Diözesanverbandsausschussmitglieder zu dieser jährlichen Wochenendsitzung am 7./8. November 2015 in der Bildungsstätte Heilsbach. Am Nachmittag des Samstags stand bei herrlichem Sonnenschein ein Spaziergang nach Fischbach zum Biosphärenhaus mit dem Baumwipfel-pfad auf dem Programm.

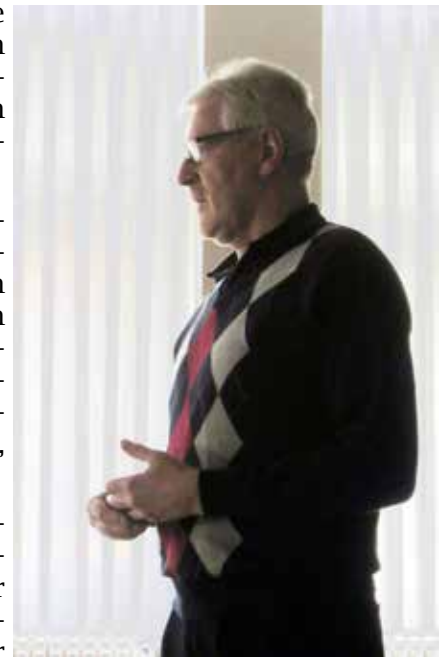
Die Berichte aus den diversen Ausschüssen und Arbeitskreisen – Jugend- und Sportausschuss, IG Erwachsenenverbände, Sportbund Pfalz, Bundesverband, Katholikenrat – standen auf der Tagesordnung, um allen einen Überblick über die geleistete Arbeit und die Kooperationen mit anderen Verbänden und Organisationen zu geben. Erfreulich insgesamt, dass vermehrt wieder Angebote im Jugendbereich zahlreich besucht wurden; allerdings nehmen zu wenige unserer DJK-Vereine die Möglichkeit der Teilnahme wahr. „Hier müssen wir besser kooperieren und zusammen rücken, denn unsere Angebote sind gut“, so Haßdenteufel selbstbewusst.

Sportlich gab es einige Veranstaltungen auf Diözesanebene. Der Workshop Gymnastik und Tanz in St. Ingbert war eine durchweg gelungene Veranstaltung, die einige Teilnehmerinnen mehr verdient gehabt hätte. Der diesjährige Boule Workshop fand in Limburgerhof statt. Über 30 Teilnehmer/innen hatten bei herrlichem Wetter viel Spaß. Ziel ist es, noch mehr Vereine für den Boulesport zu begeistern, denn hier können Jung und Alt gemeinsam aktiv werden. Im kommenden Jahr werden ein Workshop in der Pfalz und einer im Saarland angeboten. Die Angebote „Bewegung und Besinnung“ werden weiterhin gut angenommen und sind ausgebucht, in anderen Bereichen fehlt dies in einigen Fällen. Im kommenden Jahr wird ein Übungsleiter/innen Workshop in Limburgerhof angeboten, um einerseits die Lizenzverlängerung zu ermöglichen, andererseits neue Trends zu analysieren.

Im Jugendbereich war ein Wochenende im Kardinal-Wendel-Haus in Homburg im Angebot, das allerdings nur von der DJK Bexbach besucht wurde. Aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Das Kinderfest der DJK-SG St. Ingbert litt unter dem Wetter, sodass das Fest unter dem Motto „Hexen – Geister – Zauberei“ ein bisschen vom Regen getrübt wurde. Weiterhin stand das Jugendwochenende im Ökodorf Losheim im Programm: So voll wie noch nie mit 76 Teilnehmer/innen inklusive Betreuer und ganz in der Hand der DJK Bexbach und DJK SG St. Ingbert. Alle Hütten waren gebucht und bis auf den letzten Platz belegt, so dass manche sogar noch auf ihren Luftmatratzen übernachten mussten. Strahlender Sonnenschein und milde Temperaturen machten das Wochenende perfekt.

Ein reger Ideen- und Gedankenaustausch führte zu guten Ergebnissen und stellte die Weichen für die Zukunft. Im kommenden Jahr wird ein „Danke schön Fest“ in Homburg stattfinden, um einigen DJK-lerinnen und DJK-lern Danke zu sagen für ihr verdienstvolles ehrenamtliches Engagement in unseren DJK-Vereinen und im Verband.

Zudem soll vermehrt auf die Ausbildungsangebote der Ausbildungsinitiative Südwest hingewiesen werden, da zu wenige aus unserem Diözesanverband daran teilnehmen. „Hier sichern wir Zukunft – auch in der Füh-



rungsebene“, so Haßdenteufel. Gemeinsam mit den DJK-Diözesanverbänden Freiburg, Limburg, Mainz und Trier werden Übungsleiter/innen und Vereinsmanager/innen ausgebildet, die den DJK-Geist in der Ausbildung vermittelt bekommen.

Die Termine stehen immer aktuell auf der in diesem Jahr neu gestalteten Website <http://djk-dv-speyer.de/> zur Verfügung. Dort werden auch nach und nach die Ausschreibungen für Veranstaltungen 2016 zu finden sein. Und sie wird im Laufe der Zeit noch mehr Infos zu DJK und Kirche und Sport präsentieren.

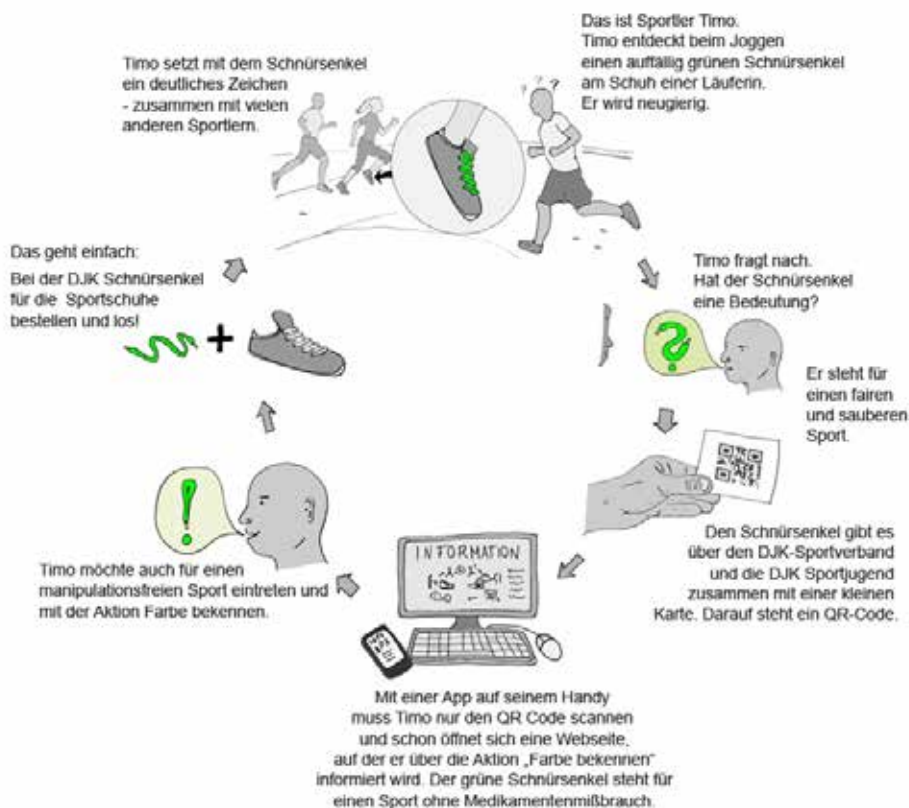
Am Abend feierten alle mit dem Geistlichen Beirat, Militärfarrer Michael Kühn, den Sonntagsgottesdienst. Kühn ermutigte in seiner Predigt, in die Welt des Sportes unsere besondere Pädagogik, unser christliches Menschenbild einzubringen und zu leben. Die Frage Jesu an Bartimäus „Was willst du, dass ich dir tue?“ sei dazu deine hervorragende Leitschnur für unser Handeln in der DJK.

In 2015 finden auf Bundesebene die üblichen Konferenzen statt: Vorsitzenden der DJK-Diözesan- und DJK-Landesverbände, Frauen in Führungspositionen (Bundesfrauenkonferenz), Sportwarte und Sportwartinnen, Bundesfachwarte/innen, Geistliche Beiräte, hauptberufliche Referenten/innen. Hinzu gesellen sich einige Veranstaltungen auf Diözesanebene, die ansprechend sind. Man darf gespannt sein auf die Ergebnisse.



Setz ein Zeichen für sauberen Sport!

sicher habt Ihr schon von der Aktion „Farbe bekennen - Setz ein Zeichen für sauberen Sport!“ des DJK-Sportverbandes und der DJK-Sportjugend gehört. Mit einem kostenlosen Schnürsenkel, der bei der Bundesgeschäftsstelle bestellt werden kann, könnt ihr bei der Dopingprävention dabei sein. Bereits 12.000 neongrüne DJK Schnürsenkel wurden in Deutschland verteilt, 6.000 sind bestellt. Macht doch mit eurem Verein, eurer Frau-/Mannschaft einfach mit!



Die Schnürsenkel sind eine weitere Maßnahme, um gerade im Hinblick auf den Gebrauch von Medikamenten im Sportbetrieb einen Akzent zu setzen. Wir wollen damit in der Landschaft des Sportes, egal ob Leistungs-, Breiten- oder Freizeitsport, Farbe bekennen und damit offenkundig Courage zeigen und ins Gespräch kommen. Medikamente haben bei gesunden Menschen, besonders im Sport, nichts zu suchen und gefährden neben der eigenen Gesundheit auch den Fairness Gedanken des Sportes. Lasst uns daher gemeinsam ein Zeichen für fairen und sauberen Sport setzen, indem wir mit dem ne-ongrünen Schnürsenkel Farbe bekennen. Setzt ein Zeichen mit dem neongrünen DJK Schnürsenkel.

Trailer und Infos: <http://www.djk.de/farbebekennen>

**DJK-Sportverband
Newsletter
Webergasse 11
67346 Speyer
Tel.: 06232 - 102 318
Fax: 06232 - 102 426
E-Mail: geschaeftsstelle@djk-dv-speyer.de
www.djk-dv-speyer.de**